

**NUR NOCH BIS 21. MAI: AUSSTELLUNG „NIKI DE SAINT PHALLE“ MIT KINDERKUNSTNACHT, NACHT DER MUSEEN, LESUNG, BOOKCLUB UND SATURDAY BEFORE CLOSING**

## **„NIKI DE SAINT PHALLE“ BEGEISTERT: BEREITS 130.000 BESUCHER**

Die beim Publikum sehr beliebte Ausstellung „Niki de Saint Phalle“ ist nur noch bis zum 21. Mai 2023 in der Schirn Kunsthalle Frankfurt zu besichtigen. Bereits jetzt haben rund 130.000 Besucherinnen und Besucher die große Überblicksschau gesehen, die seit dem 2. Februar mit rund 100 Werken das vielfältige Œuvre der französisch-amerikanischen Künstlerin und Visionärin in allen Werkphasen beleuchtet. Großer Nachfrage erfreuen sich ebenso die umfangreichen Bildungs- und Vermittlungsangebote sowie begleitende Veranstaltungen zur Ausstellung. Alle öffentlichen Führungen sind bis zum Ende der Laufzeit ausgebucht. Neben einer großen Anzahl individueller Buchungen, haben insbesondere rund 300 Schulklassen bereits Führungen in der Ausstellung gebucht, knapp die Hälfte in Verbindung mit einem praktischen Workshop. Auch in den verbleibenden drei Wochen bietet die Schirn ein umfangreiches Programm für alle Altersgruppen an. Bei der großen KINDERKUNSTNACHT am 29. April entdecken Familien mit Kindern ab 4 Jahren die Ausstellung, zur NACHT DER MUSEEN am 13. Mai kann sie bis 1 Uhr besucht werden und am 20. Mai ist sie beim SATURDAY BEFORE CLOSING bis 24 Uhr geöffnet. Zudem finden am 4. und 19. Mai der SCHIRN BOOKCLUB, sowie am 19. Mai eine LESUNG mit Jovana Reisinger statt.

Für die individuelle Nutzung bietet die Schirn verschiedene digitale und analoge Vermittlungsformate an, die den Besuch der Ausstellung begleiten. Der online und in der Schirn angebotene Audioguide erreichte bereits über 50.000 Nutzerinnen und Nutzer, das kostenfreie Digital@ über 30.000. Im Film zur Ausstellung spricht die Künstlerin selbst über ihr Werk. Und das SCHIRN MAGAZIN bietet mit dem PODCAST „Niki de Saint Phalle. Ich wollte die Welt“ sowie weiterführenden Artikeln Einblicke und Hintergründe zu Werken und Themen der Ausstellung. Alle Angebote und weitere Informationen unter [schirn.de](http://schirn.de).

Sebastian Baden, Direktor der Schirn, betont: „Das Werk von Niki de Saint Phalle ist heute wie bereits zu Lebzeiten der Künstlerin sehr populär. Mit unserer großen Überblicksausstellung können wir auch die eindrücklichen, aber weniger bekannten politischen und gesellschaftskritischen Aspekte ihres Schaffens präsentieren. Und es freut mich und das ganze Team besonders, dass wir mit diesen sehr aktuellen Themen bereits rund 130.000 Besucherinnen und Besucher in der Schirn begrüßen konnten, darunter eine bemerkenswert große Anzahl Schulklassen. Gerade in den letzten drei Wochen empfehlen wir den Besuch der Ausstellung unter der Woche, insbesondere während der langen Öffnungszeiten mittwochs und donnerstags bis 22 Uhr.“

Die Ausstellung „Niki de Saint Phalle“ wird gefördert durch die Dr. Marschner Stiftung.

### **DIE AUSSTELLUNG „NIKI DE SAINT PHALLE“**

Die umfangreiche Überblicksausstellung in der Schirn beleuchtet das künstlerische Spektrum von Niki de Saint Phalle (1930–2002) von den frühen Gemälden bis hin zu ihren großformatigen Skulpturen. Sie zählt als eine der Hauptvertreterinnen der europäischen Pop-Art und Mitbegründerin des Happenings zu den bekanntesten Künstlerinnen ihrer Generation.

# SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

In den fünf Jahrzehnten ihres künstlerischen Schaffens entwickelte de Saint Phalle eine unverwechselbare Formensprache und ein facettenreiches Werk. Die *Nanas*, ihre bunten, großformatigen Frauenskulpturen, begründeten ihren internationalen Erfolg und gelten bis heute als ihr Markenzeichen. Doch reicht das künstlerische Spektrum der Autodidaktin weit darüber hinaus. Sie wechselte Techniken, Themen und Arbeitsweisen und schuf ein ebenso ambivalentes wie subversives Werk voller Freude und Brutalität, Humor und Eigensinn. Immer wieder artikulierte die Künstlerin in ihrem Schaffen ein Plädoyer für die Frau und das Feminine. Sie kritisierte Institutionen und Rollenbilder und verhandelte in ihrem Werk soziale und politische Themen.

## VERANSTALTUNGEN UND VERMITTLUNGSANGEBOTE IN DER ÜBERSICHT

### KINDERKUNSTNACHT

**Samstag, 29. April, 15–20 Uhr**

Während der KINDERKUNSTNACHT gehört die ganze Schirn den Kindern. Es finden Workshops auf allen Ebenen, abwechslungsreiche Familienführungen und eine Kinderdisco statt. Das durchgehende Workshopangebot orientiert sich an den Ausstellungsthemen und bietet Kindern ab 4 Jahren die Gelegenheit zum eigenen künstlerischen Gestalten. Ein Besuch der MINISCHIRN rundet das große Kunstspektakel ab. Die Teilnahme an der KINDERKUNSTNACHT ist in zwei Zeitfenstern möglich: 15–17.30 Uhr und 17.30–20 Uhr.

Tickets nur im Vorverkauf erhältlich, im Onlineshop unter [schirn.de/shop](https://schirn.de/shop): 5 € pro Person, Kinder unter 3 Jahren und KinderKunstKlub-Mitglieder frei, Teilnehmerzahl begrenzt

### SCHIRN BOOKCLUB MIT NAOMI RADO

**THEMA: WEIBLICHE RÄUME IN DER KUNST**

**Donnerstag, 4. Mai, 19 Uhr**

Beim SCHIRN BOOKCLUB zur Ausstellung diskutieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Texte aus der SCHIRN BOOKCLUB EDITION #3, u.a. von Niki de Saint Phalle, Virginia Woolf und Linda Nochlin. Sie geben Einblick in die patriarchalen Strukturen des Kulturbetriebs und werfen die Frage danach auf, unter welchen Voraussetzungen sich weibliche Kulturschaffende in ihrem Umfeld etablieren können. Im Kontext der Ausstellung werden neue Perspektiven eröffnet und Brücken zur Kunst geschlagen.

Moderiert von der Frankfurter Autorin Cecily Ogunjobi und Naomi Rado.

Naomi Rado arbeitet als freie Autorin und Kuratorin in Frankfurt und ist Mitgründerin des feministischen Kollektivs +FEM.

Teilnahme kostenfrei, Reservierung im Online-Shop unter [schirn.de/shop](https://schirn.de/shop), Restplatzbelegung am Veranstaltungstag

### NACHT DER MUSEEN

**Samstag, 13. Mai, 19–1 Uhr**

Zur NACHT DER MUSEEN bietet die Schirn nächtlichen Kunstgenuss in den aktuellen Ausstellungen „Niki de Saint Phalle“ und „Elizabeth Price. SOUND OF THE BREAK“, die an diesem Abend bis 1 Uhr geöffnet sind.

**Einführungen in „Niki de Saint Phalle“**

19.30 Uhr, 21.30 Uhr, 22.30 Uhr, 23.30 Uhr: Einführung in die Ausstellung (Deutsch)

8 P.M., 9 P.M., 10 P.M., 11 P.M.: Introduction to the exhibition in English

Weitere Informationen unter [nacht.museumsufer.de](https://nacht.museumsufer.de)

# SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

## LESUNG MIT JOVANA REISINGER

**Freitag, 19. Mai, 18 Uhr**

Die Autorin, Regisseurin und bildende Künstlerin Jovana Reisinger liest aus ihrem neuen Roman *Enjoy Schatz* (2022). Darin geht es um das Changieren zwischen der Autorin und einer fiktiven Person (Cis-Frau, Autorin, Anfang dreißig, weiß, bisexuell, verheiratet, auf der Suche nach einem Liebhaber, einer Liebhaberin). Eine Protagonistin zu erschaffen, die möglichst weit weg von der Verfasserin ist, erscheint als Zeit- und Energieverschwendung. Insbesondere da weibliche Schreibende sowieso mit ihren Figuren verwechselt werden und Zeit und Energie neben Geld im Leben, im Kapitalismus und im Patriarchat wichtige Einheiten sind.

Reisingers Debütroman *Still Halten* wurde 2017 veröffentlicht und mehrfach prämiert, 2021 folgte der Roman *Spitzenreiterinnen*. Sie drehte diverse Kurzfilme, die in Ausstellungen und Festivals präsentiert wurden. Seit 2020 schreibt sie die Menstruations-Kolumne „Bleeding Love“ für Vogue Germany, seit 2023 schreibt sie die Single-Kolumne für die FAZ.

Eintritt frei.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von der Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main im Rahmen des Paulkirchenfests.

## SCHIRN BOOKCLUB MIT JOVANA REISINGER

**THEMA: FEMINISMUS HEUTE**

**Freitag, 19. Mai, 19 Uhr**

Beim SCHIRN BOOKCLUB zur Ausstellung diskutieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Texte aus der SCHIRN BOOKCLUB EDITION #3. In dieser Sitzung setzen sie sich mit aktuellen Positionen des Feminismus auseinander, u.a. in Texten von Carolin Emcke, Kübra Gümüşay und Jovana Reisinger. Welche Fragestellungen bleiben in zeitgenössischen Diskursen brisant, und welche haben sich aus heutiger Perspektive weiterentwickelt oder erschöpft? Im Kontext der Ausstellung werden neue Perspektiven eröffnet und Brücken zur Kunst geschlagen.

Moderiert von der Frankfurter Autorin Cecily Ogunjobi und Jovana Reisinger

Teilnahme kostenfrei, Reservierung im Online-Shop unter [schirn.de/shop](https://schirn.de/shop), Restplatzbelegung am Veranstaltungstag

Diese Veranstaltung wird unterstützt von der Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main im Rahmen des Paulkirchenfests.

## SATURDAY BEFORE CLOSING

**Samstag, 20. Mai, 20–24 Uhr**

**Zur Ausstellung „Niki de Saint Phalle“**

Am letzten Samstag der Ausstellung lädt die Schirn zum SATURDAY BEFORE CLOSING ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein Programm mit DJ Duo BUTTMONEY, Drinks und Kunst. Tickets im Onlineshop unter [schirn.de/shop](https://schirn.de/shop), 16 € inkl. Eintritt in die Ausstellung, Resttickets an der Schirn Kasse am Veranstaltungstag

Diese Veranstaltung wird unterstützt von der Tourismus+Congress GmbH Frankfurt am Main im Rahmen des Paulkirchenfests.

**KATALOG** *Niki de Saint Phalle*, herausgegeben von Zürcher Kunstgesellschaft / Kunsthaus Zürich und Schirn Kunsthalle Frankfurt, mit Beiträgen von Rhiannon Ash, Christoph Becker, Monster Chetwynd, Bice Curiger, Katharina Dohm, Sandra Gianfreda, Margrit Hahnloser-Ingold, Cathérine Hug, Seppi Imhof, Mickry 3, Shana Moulton, Nicolas Party und Laure Prouvost sowie einem Vorwort des Direktors der Schirn Kunsthalle Frankfurt Sebastian Baden, deutsche und englische Ausgabe, 207 Seiten, 195 Abbildungen, 23,5 x 29 cm, Softcover, Klappenbroschur, Hatje Cantz Verlag, ISBN 978-3-7757-5299-2 (deutsche Ausgabe), 978-3-7757-5300-5 (englische Ausgabe), 35 € (Schirn), 44 € (Buchhandel)

# SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT

**BOOKCLUB EDITION #3** Die kleinen Bookclub-Editionen verbinden Kunst und Literatur und laden dazu ein, Themen rund um die Ausstellungen der Schirn anhand ausgewählter Texte zu vertiefen. Die begleitende Edition #3 zur Ausstellung „Niki de Saint Phalle“ ist für 6 € an der Schirn Kasse und im Onlineshop erhältlich unter [schirn.de/shop](https://schirn.de/shop).

**DIGITORIAL®** Zur Ausstellung bietet die Schirn ein Digitorial® an. Das kostenfreie digitale Vermittlungsangebot ist in deutscher sowie englischer Sprache abrufbar unter [schirn.de/digitorial/niki](https://schirn.de/digitorial/niki).

**AUDIOGUIDE** Der kostenlose Audioguide, gesprochen von Joy Denalane, erläutert die wichtigsten Werke der Ausstellung. Denalane hat als facettenreiche Musikerin den deutschsprachigen Soul international bekannt gemacht und engagiert sich analog zu Niki de Saint Phalle im Kampf gegen AIDS. Eine zweite Ebene führt in einfacher Sprache durch die Ausstellung. Kostenlos auf dem Handy erhältlich oder als Mietgeräte in der Schirn für 4 €.

**PODCAST „NIKI DE SAINT PHALLE. ICH WOLLTE DIE WELT“** Drei Frauen blicken auf Niki de Saint Phalle: Was macht das vielseitige Werk der provokanten Künstlerin heute noch so gesellschaftlich relevant? Im Schirn Podcast spricht Julia Korbik mit Schirn Kuratorin Katharina Dohm über die politische Seite Niki de Saint Phalles. Mit Sonja Eismann, Mitbegründerin und Mitherausgeberin des feministischen Missy Magazines, diskutiert sie Körper- und Rollenbilder im Werk der Künstlerin im Kontext zeitgenössischer feministischer Diskurse. Abrufbar auf dem SCHIRN MAGAZIN ([schirn.de/magazin/podcasts](https://schirn.de/magazin/podcasts)) sowie auf Spotify, Apple Podcasts, Deezer, Google Podcasts und Soundcloud.

**ORT** SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT, Römerberg, 60311 Frankfurt am Main **DAUER** 3. Februar – 21. Mai 2023 **INFORMATION** [schirn.de](https://schirn.de) **E-MAIL** [welcome@schirn.de](mailto:welcome@schirn.de) **TELEFON** +49.69.29 98 82-0 **TICKETS** ohne Zeitbindung im Onlineshop der Schirn und an der Schirn Kasse **EINTRITT** am Wochenende 14 €, ermäßigt 12 €, wochentags 12 €, ermäßigt 10 €, freier Eintritt für Kinder unter 8 Jahren **FÜHRUNGEN BUCHEN** Individuelle Führungen für Gruppen sind buchbar unter [fuehrungen@schirn.de](mailto:fuehrungen@schirn.de) **INFORMATIONEN ZUM BESUCH** Alle Informationen zum Besuch unter [schirn.de/besuch/faq](https://schirn.de/besuch/faq) **KURATOREN** Katharina Dohm, Schirn Kunsthalle Frankfurt, und Christoph Becker, Kunsthaus Zürich **KURATORISCHE ASSISTENZ** Marie Oucherif **MEDIENPARTNER** Frankfurter Allgemeine Zeitung, VGF **KULTURPARTNER** hr2 **GEFÖRDERT DURCH** Dr. Marschner Stiftung

**HASHTAGS** #SCHIRNIKI #SCHIRN **FACEBOOK, TWITTER, YOUTUBE, INSTAGRAM, PINTEREST, TIKTOK, SCHIRN MAGAZIN** [www.schirn.de/magazin](https://www.schirn.de/magazin) **SCHIRN MAGAZIN NEWS** ausgewählte Artikel, Filme und Podcasts direkt als Nachricht empfangen, abonnieren unter [schirn.de/magazin/news](https://schirn.de/magazin/news)

**PRESSE** Johanna Pulz (Leitung Presse/PR), Julia Bastian (Stv. Leitung Presse/PR), Thea Stroh (Volontärin) **SCHIRN KUNSTHALLE FRANKFURT** Römerberg, 60311 Frankfurt am Main **TELEFON** +49.69.29 98 82-148 **E-MAIL** [presse@schirn.de](mailto:presse@schirn.de)